



PREDIGTBEZIRK *Matthäus*  
in der Pfarrgemeinde West  
Sundgaullee 31  
79114 Freiburg i. Br.  
Tel. 0761-276642  
Freiburg, 10. Januar 2025

# Matthäus-Kids #62

## Fünf in einem Handschuh

im Geschichtenfenster

vom 10. Januar bis zum 9. Februar 2025



### Fünf in einem Handschuh

nach einem Märchen aus Osteuropa

Es war einmal ein alter Mann, der lebte in einer kleinen Hütte am Waldrand. Einmal ging der alte Mann mit seinem Hund in den Winterwald. Er wollte Holz holen. Bitterkalt war es, und seine Nase tropfte. Er holte sein Taschentuch heraus, um sich die Nase zu putzen. Dabei verlor er einen Handschuh. Der alte Mann merkte es nicht und ging weiter.

An demselben kalten Tag trippelte eine kleine Maus durch den Schnee. Sie sah den warmen Handschuh und dachte: "Das soll mein warmes Winterhäuschen sein!" Und schon war sie in den Handschuh geschlüpft.

Nach einer Weile patschte ein Hase herbei und fragte: "Wohnt jemand in diesem Häuschen?"

"Ja, ich! Ich heiße Grauffellchen, die Maus!", piepste es. "Und wer bist du?"

"Ich bin Meister Lampe, der schnelle Hase. Darf ich hineinkommen? Es ist so furchtbar kalt. Ich erfriere."

"Hüpf' nur herein!" piepste das Mäuschen und machte Platz für den Hasen.

Da tapste ein Igel herbei. "Wer wohnt denn in diesem Häuschen?" fragte er.

"Die Maus Grauffellchen und Meister Lampe, der schnelle Hase. Und wer bist du?", fragte die Maus.

"Ich bin der Swinegel, der Igel. Darf ich hineinkommen?"

Da machten das Mäuschen und der Hase Platz, aber nicht ohne den Igel zu bitten, seine Stacheln schön zu glätten. Nun wärmten sich schon drei Tiere in dem engen Handschuh.

Da schlich der Fuchs herbei. "Wer wohnt denn in diesem Häuschen?", fragte er.

"Die Maus Grauffellchen, Meister Lampe, der schnelle Hase, und der Igel Swinegel. Und wer bist du?", antwortete die Maus.

"Ich bin Reinecke, der schlaue Fuchs. Darf ich hineinkommen?"

Wieder machten die Tiere Platz. Nun kuschelten sich vier Tiere in dem engen Handschuh zusammen.

Da kam der Bär angestapft. "Wer wohnt denn in dem Häuschen?" fragte er.

"Die Maus Grauffellchen, Meister Lampe, der schnelle Hase, der Igel Swinegel und Reinecke, der schlaue Fuchs. Und wer bist du?", piepste die Maus.

"Ich bin Meister Petz, der Bär. Darf ich hineinkommen?"

Die Tiere rückten noch enger zusammen. Draußen fiel der Schnee in dicken Flocken. Aber die Tiere saßen friedlich beieinander und wärmten einander.

"Wau-wau" machte es plötzlich von draußen. Der alte Mann hatte festgestellt, dass er seinen Handschuh verloren hatte, und sein Hund hatte den Handschuh im Nullkommanix aufgespürt.

Erschrocken sprangen die Tiere aus dem warmen Haus heraus und versteckten sich hinter einer großen Birke.

Der alte Mann hob den Handschuh auf und wunderte sich: "Habe ich wirklich so einen weiten Handschuh angehabt?" Er blickte um sich und sah die Maus, den Hasen, den Igel, den Fuchs und den Bären, die hinter der Birke standen und ihn aufmerksam beobachteten. Sofort wurde dem alten Mann klar, dass die Tiere in seinem Handschuh Zuflucht vor der Kälte gesucht hatten. Er legte den Handschuh wieder in den Schnee, nahm seinen Hund an die Leine und beobachtete aus einiger Entfernung, was passierte: Nach einer Weile huschte die kleine Maus zum Handschuh und schlüpfte wieder hinein. Bald darauf kamen auch die anderen Tiere vorsichtig heran. Eines nach dem anderen kuschelte sich wieder in den Handschuh hinein.

Der alte Mann sah ihnen voller Freude zu. Glücklich ging er mit seinem Hund und nur einem Handschuh wieder nach Hause.



+++ Basteltipp +++ Basteltipp +++ Basteltipp +++ Basteltipp +++  
Auf der nächsten Seite findest du Bilder von Wald- und Gartentieren. Male die richtigen fünf Tiere an, schneide sie aus und spiel' die Geschichte mit einem großen Handschuh nach.

Weitere Infos und Basteltipps unter  
<https://www.ekifrei-west.de/treffpunkte-2/kinder/matthaeus-kids/>  
und  
<https://familienbildung-freiburg.de/>